

Berlin, 1. Juli 2005

## **Unterschriften für einen sicheren Listenplatz für Edeltraut Töpfer, MdB**

Die Landesvorsitzende der Frauen-Union Berlin, Edeltraut Töpfer, MdB, überreichte heute dem Landesvorsitzenden der CDU Berlin, Ingo Schmitt, MdEP, über fünfhundert Unterschriften. Mitglieder der Union aus allen Kreisverbänden und aus allen Gliederungen der Partei haben die Initiative ergriffen und für Edeltraut Töpfer innerhalb weniger Tage Unterschriften gesammelt.

Die Initiatoren fordern vom Landesvorstand der Berliner CDU, Edeltraut Töpfer auch ohne Wahlkreis auf einem aussichtsreichen Platz auf der Landesliste zu nominieren, um so ihre erfolgreiche Arbeit im Deutschen Bundestag fortsetzen zu können. Nach Ansicht der Initiatoren hat sich Edeltraut Töpfer in den beiden letzten Legislaturperioden neben der Frauenpolitik insbesondere erfolgreich mit wirtschaftspolitischen Fragen im Tourismusausschuss beschäftigt, in dem sie stellvertretende Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion ist. Darüber hinaus habe Edeltraut Töpfer neben einer erfolgreichen beruflichen Karriere als Richterin am Kammergericht und nicht zuletzt beim Berliner Verfassungsgerichtshof der Landespartei in vielfältiger Funktion gedient.

Edeltraut Töpfer freut sich über das große Engagement der Initiatoren. Dieses zeige, dass die Frauen-Union Berlin innerparteilich und nach außen an Bedeutung gewonnen habe. Die Arbeit der Unionsfrauen werde zunehmend von allen politischen Kräften im Landesverband und in der Bevölkerung anerkannt.

Die Berliner CDU muss bei der bevorstehenden Landesvertreterversammlung ein öffentliches Zeichen setzen, dass Frauen auch in der Berliner Union eine Chance haben, Politik aktiv im Bundestag zu gestalten. Dazu reicht es nicht aus, eine Frau an die Spitze der Landesliste zu setzen und die übrigen Plätze ausschließlich mit männlichen Wahlkreiskandidaten zu besetzen. Angesichts der besonderen Bevölkerungsstruktur in Berlin ist für den Wahlerfolg der CDU als Großstadtpartei von großer Bedeutung, dass Frauen auf der Landesliste angemessen berücksichtigt werden.

Die **Kanzlerkandidatur** von Frau Dr. **Angela Merkel** bietet große Chancen für die Union, die Bundestagswahl zu gewinnen. Mit dieser Kandidatur wird aber der Focus der Medien nicht nur auf Angela Merkel als Person und auf die Frage gelenkt, ob eine Frau an der Spitze Deutschlands die Republik und die Politik verändert, sondern in besonderer Weise auch auf die politische Rolle der Frauen in der CDU. Dass die Berliner CDU dabei ausgesprochen kritisch betrachtet wird, versteht sich von selbst.

**Frauen-Union der  
CDU Berlin**

**Der Landesvorstand**

Wallstraße 14 a  
10179 Berlin-Mitte

Telefon 030/227 – 5 24 21  
Telefax 030/227 – 7 63 11  
[www.frauenunion-berlin.de](http://www.frauenunion-berlin.de)  
[www.edeltraut-toepfer.de](http://www.edeltraut-toepfer.de)